

# BETEILIGUNGSBERICHT

2020

*Gemeinde*



*Reiskirchen*

## Vorwort

Nach der Hess. Gemeindeordnung (HGO) sind die Gemeinden dazu verpflichtet einen jährlichen Bericht über ihre Beteiligungen vorzulegen. § 123 a HGO i. d. F. v. 01.04.2005 schreibt vor, dass in diesem Beteiligungsbericht alle Unternehmen aufzuführen sind, bei denen die Gemeinde über mindestens ein Fünftel der Anteile verfügt.

Als bürgernahe Gemeinde möchten wir Ihnen jedoch über die gesetzlichen Vorschriften hinaus auch die Beteiligungen der Gemeinde Reiskirchen, an denen sie mit weniger als 20 % beteiligt ist, offenlegen. Ebenfalls aufgelistet werden die Mitgliedschaften in Zweckverbänden, Vereinen und sonstigen Organisationen.

Der Inhalt dieses Beteiligungsberichtes erfolgt zum Stichtag 31.12.2020.

Die Gemeinde Reiskirchen legt den jährlichen Beteiligungsbericht der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung vor. Unseren Bürgerinnen und Bürgern stellen wir den Beteiligungsbericht über unsere Homepage [www.gemeinde-reiskirchen.de](http://www.gemeinde-reiskirchen.de) zur Verfügung. In Papierform wird er gemäß § 123a Abs. 3 HGO für eine angemessene Zeitdauer im Bereich Finanzen der Gemeinde Reiskirchen öffentlich ausgelegt.

Reiskirchen, 8. Oktober 2021

gez.  
Dietmar Kromm  
Bürgermeister

# **Inhaltsverzeichnis**

- 1. ALLGEMEINES**
  - 1.1 Kommunalrechtliche Voraussetzungen einer Beteiligung**
  - 1.2 Beteiligungsbegriff**
  - 1.3 Gegenstand des Beteiligungsberichts**
  
- 2. Graphische Darstellung der Beteiligungen**
  
- 3. Beteiligungen 100 %**
  - 3.1 Eigenbetrieb Gemeindewerke**
- 4. Beteiligungen über 20 %**
  - 4.1 Abwasserverband Wiesecktal**
  
- 5. Beteiligungen unter 20 %**
  - 5.1 Abwasserverband Lauter-Wetter**
  - 5.2 Volksbank Mittelhessen**
  - 5.3 Sparkassenzweckverband Gießen**
  - 5.4 Sparkassenzweckverband Grünberg**
  - 5.5 ekom21 (KIV in Hessen)**
  - 5.6 Baugenossenschaft Busecker Tal**
  - 5.7 Zentrum Arbeit und Umwelt Gießen GmbH**
  - 5.8 Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH**
  - 5.9 Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG**
  - 5.10 Energiegesellschaft Lumdatal GmbH**
  - 5.11 Sozialer Wohnungsbau und Strukturförderung  
Landkreis Gießen GmbH**
  - 5.12 Holzvermarktung Mittelhessen GmbH**
- 6. Mitgliedschaften in Körperschaften öffentlichen Rechts und Vereinen**

## **1. ALLGEMEINES**

### **1.1 Kommunalrechtliche Voraussetzungen einer Beteiligung**

Durch Artikel 28 Abs. 2 Grundgesetz (GG) wird den Kommunen die Garantie zur kommunalen Selbstverwaltung gegeben. Somit hat die Kommune die Möglichkeit -im Rahmen der Gesetze- die Personal-, Finanz-, Vermögens- und Organisationshoheit selbst zu gestalten. Die Kommunen haben das Recht zu bestimmen, auf welche Art und Weise sie die Erfüllung der Aufgaben sicherstellen wollen.

Nach § 121 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) besteht für eine Kommune die Möglichkeit der wirtschaftlichen Betätigung, wenn

1. Der öffentliche Zweck die Betätigung rechtfertigt.
2. Die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Kommune und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
3. Der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Die unter Ziffer 3 genannte Einschränkung gilt nicht für Tätigkeiten, die schon vor dem 01.04.2004 ausgeübt wurden.

In § 121 Abs. 2 HGO sind die Tätigkeiten genannt, die gemäß ausdrücklicher Regelung nicht als wirtschaftliche Betätigung anzusehen sind. Es handelt sich um Tätigkeiten, zu denen die Kommune gesetzlich verpflichtet ist, Tätigkeiten auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung, der Abfall- und Abwasserbeseitigung sowie Tätigkeiten zur Deckung des Eigenbedarfs.

Gemäß § 121 Abs. 7 HGO muss eine Kommune einmal in jeder Wahlzeit prüfen, ob Ihre wirtschaftliche Beteiligung noch die Voraussetzungen des Abs. 1 erfüllt und ob die Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden können.

Die wirtschaftlichen Unternehmen sind nach § 121 Abs. 8 HGO so zu führen, dass möglichst ein Überschuss für den Haushalt erzielt wird, sofern dies der öffentliche Zweck zulässt.

In § 122 HGO wird darüber hinaus festgelegt, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit eine Kommune eine Gesellschaft gründen bzw. sich an ihr beteiligen darf:

- Erfüllung der in § 121 Abs. 1 HGO genannten Voraussetzungen
- Die Haftung und die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde müssen auf einen ihrer Leistungsfähigkeit angemessenen Betrag begrenzt werden
- Die Gemeinde muss einen angemessenen Einfluss haben, insbesondere im Aufsichtsrat oder einem entsprechenden Überwachungsorgan

- Es muss gewährleistet sein, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft werden.

Die Aufsichtsbehörde kann von den Vorschriften der Nr. 2 bis 4 in besonderen Fällen Ausnahmen zulassen.

## **1.2 Beteiligungsbegriff**

Die HGO enthält in § 122 nur eine kurze Definition des Begriffs „Beteiligung“. Hier wird darauf hingewiesen, dass unter dem Begriff „Beteiligung“ Gesellschaften fallen, die auf den Betrieb eines wirtschaftlichen Unternehmens gerichtet sind. Als Beispiel werden Aktiengesellschaften genannt.

Genauer definiert wird der Begriff „Beteiligung“ im § 271 Handelsgesetzbuch (HGB) wie folgt:

„Beteiligungen, sind Anteile an anderen Unternehmen, die bestimmt sind, dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauernden Verbindung zu jenen Unternehmen zu dienen. Dabei ist es unerheblich, ob die Anteile in Wertpapieren verbrieft sind oder nicht. Als Beteiligung gelten im Zweifel Anteile an einer Kapitalgesellschaft, die insgesamt den fünften Teil des Nennkapitals dieser Gesellschaft überschreiten.“

In §123 a HGO wird die Verpflichtung zur Erstellung eines Beteiligungsberichts auf Beteiligungen an Unternehmen beschränkt, an denen die Gemeinde über mehr als 20 % der Anteile verfügt.

## **1.3 Gegenstand des Beteiligungsberichts**

Der Beteiligungsbericht soll nach § 123 a Abs. 2 HGO für Beteiligungen über 20 % folgende Angaben enthalten:

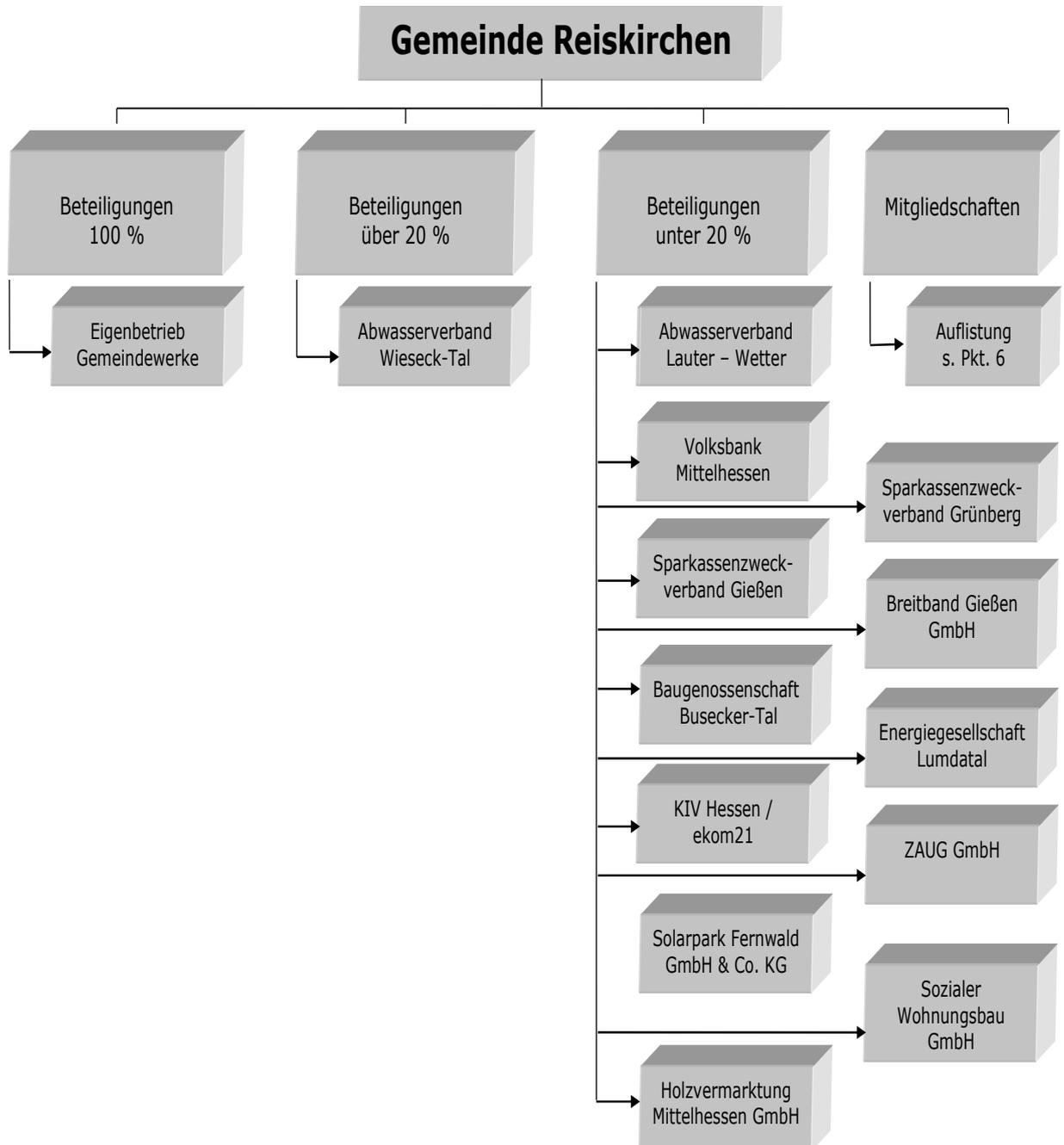
- den Gegenstand des Unternehmens,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die Besetzung der Organe und
- die Beteiligungen des Unternehmens,
- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs,
- die Ertragslage des Unternehmens,
- die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft,

- die Kreditaufnahmen, die von der Gemeinde gewährten Sicherheiten,
- das Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für das Unternehmen.

Gehören einer Gemeinde mindestens 25 % der Anteile an einem Unternehmen soll der Beteiligungsbericht ebenfalls Angaben über die gewährten Bezüge von Mitgliedern des Geschäftsführungsorgans, des Aufsichtsrats enthalten. Hierfür ist die Einwilligung des betroffenen Personenkreises notwendig. Liegt dies nicht vor, sind die Gesamtbezüge so zu veröffentlichen, wie sie von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in den Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden müssen.

Angaben über Bezüge werden im Beteiligungsbericht nur für Unternehmen, für die eine Berichtspflicht besteht, aufgenommen, sofern die Jahresabschlüsse entsprechende Angaben enthalten.

Um allerdings einen vollständigen Beteiligungsbericht zu erstellen, werden hier alle Beteiligungen (auch unter 20 %) aufgeführt sowie auch Mitgliedschaften in Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Verbänden und Vereinen aufgelistet. Hierbei beschränken wir uns jedoch auf die Nennung des Verbands/Vereins und die Höhe des Mitgliedsbeitrages. Auch bei Beteiligungen, bei denen der Anteil der Gemeinde weniger als 20 % beträgt, werden nur verkürzte Angaben gemacht.



### **3. Beteiligungen 100 %**

#### **3.1 Eigenbetrieb Gemeindewerke**

Anschrift: Gemeindewerke Reiskirchen  
Schulstr. 17  
35447 Reiskirchen  
Tel. 06408 – 9590-0  
FAX 06408 – 9590-95  
E-Mail: [info@gemeinde-reiskirchen.de](mailto:info@gemeinde-reiskirchen.de)

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck des Eigenbetriebs ist,

- die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit Trinkwasser,
- die Gemeindeentwässerung und Abwasserbeseitigung,

Kaufm. Betriebsleiter: Ralf Hofmann

Techn. Betriebsleiter: bis 30.11.2020 Nicole Schlamp  
ab 01.12.2020 Thorsten Franz

Mehr Informationen über Finanzen können dem Wirtschaftsplan und dem Jahresabschluss entnommen werden.

### **4. Beteiligungen über 20 %**

#### **4.1 Abwasserverband Wiesecktal**

Anschrift: Abwasserverband Wiesecktal  
über  
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke  
Teichweg 24  
35396 Gießen  
Tel. 0641-9506-0  
FAX 0641-9506-197  
E-Mail: [info@zmw.de](mailto:info@zmw.de)

Gründungsdatum: 05.03.1974

Gegenstand des Unternehmens:

Der Verband besteht aus den Gemeinden Buseck (mit den Ortsteilen Alten-Buseck, Großen-Buseck, Beuern, Oppenrod und Trohe), der Stadt Grünberg (mit den Stadtteilen Göbelnrod) und der Gemeinde Reiskirchen (mit den Ortsteilen Reiskirchen, Saasen, Lindenstruth, Burkhardsfelden, Bersrod und

Winnerod). Er hat die Aufgabe das anfallende Abwasser abzuleiten und zu behandeln. Die zur Ableitung des Abwassers nötigen Anlagen hat er herzustellen und zu unterhalten.

Organe der Gesellschaft:

Verbandsvorstand

Verbandsvorsteher	Bürgermeister Dirk Haas
1. Stellvertreter	Bürgermeister Dietmar Kromm
2. Stellvertreter	Bürgermeister Frank Ide

<u>Geschäftsführer</u>	ZMW – Herr Thomas Bothe
------------------------	-------------------------

<u>Verbandsversammlung</u>	Manfred Schmitt, Reiskirchen-Saasen Bernd Debus, Reisk.-Burkhardsfelden
----------------------------	--

<u>Pers. Stellvertreter</u>	Karl-Wilhelm Langsdorf, Heidemarie Hagemann-Haag
-----------------------------	---

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem Unternehmenszweck. Die Tätigkeit des Abwasserverbandes liegt in der Verpflichtung des Staates, dem Bürger die für seine sinnvolle Existenz benötigten Leistungen wie Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung sowie Infrastruktur bereitzustellen.

Wirtschaftsjahr

Zum Stichtag 31.12.2020 beträgt das Gesamteigenkapital 7.906.631 €. Hiervon entfallen gemäß Aufteilungsmaßstab auf die Gemeinde Reiskirchen 38,75 %, somit 3.063.819 €.

Der Schuldenstand des Abwasserverbandes Wiesecktal beträgt  
zum 31.12.2020 4.008.784 €.

Hiervon entfallen gemäß Aufteilungsmaßstab auf die Gemeinde Reiskirchen (38,75 %)  
zum 31.12.2020 1.553.404 €.

Die Verbandsumlage im Jahr 2020 beträgt 611.689 €

## 5. Beteiligungen unter 20 %

### 5.1 Abwasserverband Lauter-Wetter

Anschrift: Abwasserverband Lauter-Wetter  
Friedrichstr. 11  
35321 Laubach  
Tel. 06405 – 921-450  
FAX 06405 – 921-451  
E-Mail: w.huehnergath@laubach-online.de

Gegenstand des Unternehmens:

Der Verband besteht aus der Stadt Laubach (mit den Ortsteilen), der Stadt Grünberg (mit den Stadtteilen), der Stadt Lich (mit den Ortsteilen) und der Gemeinde Reiskirchen (mit den Ortsteilen Hattenrod und Ettingshausen, Flugplatzsiedlung). Er hat die Aufgabe das anfallende Abwasser abzuleiten und zu behandeln. Die zur Ableitung des Abwassers nötigen Anlagen hat er herzustellen und zu unterhalten.

Beteiligung an anderen Unternehmen:

Eine Beteiligung an anderen Unternehmen besteht nicht.

Organe der Gesellschaft:

Verbandsvorstand

Verbandsvorsteher	Bürgermeister Frank Ide
1. Stellvertreter	Bürgermeister Peter Klug
2. Stellvertreter	Bürgermeister Dietmar Kromm
3. Stellvertreter	Bürgermeister Bernd Klein

Geschäftsführer Herr Heinz-Walter Hühnergath

Verbandsrechner Herr Karl-Heinz Weicker

Verbandsversammlung

Die Gemeinde Reiskirchen wird hier vertreten von:

Karl-Wilhelm Langsdorf, Reiskirchen-Hattenrod  
Heidemarie Hagemann-Haag, Reiskirchen-Ettingshausen

Pers. Stellvertreter:  
Reinhard Strack-Schmalor,  
Lars Schudt

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem Unternehmenszweck. Die Tätigkeit des Abwasserverbandes liegt in der Verpflichtung des Staates, dem Bürger die

für seine sinnvolle Existenz benötigten Leistungen wie Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung sowie Infrastruktur bereitzustellen.

### Wirtschaftsjahr

Der Schuldenstand des Abwasserverbandes Lauter-Wetter beträgt  
zum 31.12.2020 5.413.195 €

Hiervon entfallen gemäß Aufteilungsmaßstab auf die Gemeinde Reiskirchen  
(11,53 %)  
zum 31.12.2020 624.141 €

Die Verbandsumlage im Jahr 2020 betrug insgesamt 2.200.000 €. Anteilig auf die Gemeinde Reiskirchen entfallen 251.680 €.

## **5.2 Volksbank Mittelhessen eG**

### Anschrift:

Volksbank Mittelhessen eG  
Schiffenberger Weg 110  
35394 Gießen  
Tel. 0641 – 7005-0  
FAX 0641 – 7005-1909  
E-Mail: info@vb-mittelhessen.de

### Gegenstand des Unternehmens:

Satzungsmäßige Aufgabe der Volksbank Mittelhessen eG ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.

### Organe der Gesellschaft:

#### Vorstand

Dr. Peter Hanker  
Hans-Heinrich Bernhardt  
Dr. Lars Witteck

#### Aufsichtsrat

Vorsitzender Prof. Dr. Hubert Jung,  
Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Michael Kirk,  
Stellv. Vorsitzender: Michael Koch,  
Stellv. Vorsitzende: Andrea Höfner

Die Volksbank Mittelhessen hatte zum 31.12.2020 lt. Jahresbilanz 201.580 Mitglieder mit einem Wert der Geschäftsguthaben in Höhe von 77.570.200 €. Die Gemeinde Reiskirchen ist mit 41 Geschäftsanteilen a 25 Euro, insgesamt 1.025 € beteiligt.

### **5.3 Sparkassenzweckverband Gießen**

Anschrift: Sparkassenzweckverband Gießen  
Johannesstr. 3  
35390 Gießen

Gegenstand des Unternehmens:

Der Sparkassenzweckverband Gießen ist Träger der Sparkasse Gießen.

Folgende Gebietskörperschaften gehören ihm an:

Allendorf/Lumda, Buseck, Fernwald, Gießen, Heuchelheim, Langgöns, Lich, Linden, Lollar, Pohlheim, Reiskirchen, Staufenberg, Landkreis Gießen.

Geschäftsbereich der Sparkasse ist das Verbandsgebiet des Sparkassenzweckverbandes Gießen unter Beachtung der in § 2 der Verbandssatzung vom 22.10.1985 festgelegten Einschränkungen.

Verbandsversammlung

Als Vertreter der Gemeinde Reiskirchen in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Gießen wird Herr Thomas Stumpf entsandt. Als Stellvertreter fungiert Herr Ingo Galesky.

### **5.4 Sparkassenzweckverband Grünberg**

Anschrift: Sparkassenzweckverband Grünberg  
35305 Grünberg

Gegenstand des Unternehmens:

Der Sparkassenzweckverband Grünberg ist Träger der Sparkasse Grünberg. Das Verbandsgebiet umfasst das Gebiet der Stadt Grünberg, der Gemeinde Rabenau und der Gemeinde Reiskirchen, hier jedoch begrenzt auf die Ortsteile Lindenstruth und Ettingshausen.

Der Sparkassenzweckverband unterstützt die Sparkasse bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.

Die Sparkasse Grünberg unterhält 8 Geschäftsstellen einschließlich Hauptstelle und 9 Geldautomaten.

Verbandsversammlung

In der Verbandsversammlung wird die Gemeinde Reiskirchen gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.04.2016 von Herrn Gerhard Albach vertreten. Stellvertretend wird Herr Dr. Rolf Tobisch benannt.

## 5.5 ekom21 (KIV in Hessen)

Anschrift: Ekom21 – KGRZ Hessen  
 Carlo-Mierendorff-Str. 11  
 35398 Gießen  
 Telefon: 0641-9830-0  
 Telefax: 0641-9830-2020  
 E-Mail: [ekom21@ekom21.de](mailto:ekom21@ekom21.de)  
 Internet: [www.ekom21.de](http://www.ekom21.de)

### Gegenstand des Unternehmens:

Das Unternehmen hat die Aufgabe, Datenverarbeitungsverfahren, Datenverarbeitungsleistungen und Datenverarbeitungsnetze sowie IT-Dienstleistungen aller Art zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikerunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung zu stellen und zu unterhalten, insbesondere entsprechend dem Bedarf der Mitglieder die betriebliche Abwicklung der landeseinheitlichen und rechenzentrumsspezifischen verfahren sicher zu stellen, bei der Inbetriebnahme und der laufenden Anwendung von Verfahren und Programmen zu beraten und zu unterstützen, Programme und Verfahren zu entwickeln und zu pflegen, speziell landeseinheitliche und rechenzentrumsspezifische, soweit sie nicht von Dritten übernommen werden.

### Organe der Gesellschaft:

#### **Verbandsvorstand**

Vorsitzender           Bürgermeister Gerhard Schultheiß, Nidderau  
 Stellvertreter        Bürgermeister Hartmut Linnekugel, Volkmarsen

#### **Finanzausschuss**

Vorsitzender           Geschäftsführender Direktor Karl-Christian Schelzke,  
                               Hessischer Städte- und Gemeindebund  
 Stellvertreter        Geschäftsführender Direktor Matthias Drexelius  
                               Hessischer Landkreistag  
 Stellvertreter        Geschäftsführender Direktor Stephan Gieseler  
                               Hessischer Städtetag

#### **Verbandsversammlung**

Vorsitzender           Bürgermeister Harald Plünnecke Waldeck-Frankenberg  
 Stellvertreter        Stadtrat Jan Schneider, Frankfurt am Main  
 Stellvertreter        Bürgermeister Werner Schuchmann, Ober-Ramstadt

#### **Geschäftsführer**

Direktor Bertram Huke  
 Direktor Ulrich Künkel

### Verbandsversammlung

In der Verbandsversammlung wird die Gemeinde Reiskirchen gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.04.2016 von Herr Reinhard Strack-Schmalor vertreten. Stellvertretend wird Herr Dr. Thomas Stumpf benannt.

## **5.6 Baugenossenschaft Busecker Tal**

Anschrift: Baugenossenschaft Busecker Tal  
Oberpforte 9  
35418 Buseck  
Telefon: 06408-940501  
Telefax: 06408-940502  
E-Mail: info@baugenossenschaft-buseck.de  
Internet: www.baugenossenschaft-buseck.de

### Gegenstand des Unternehmens:

Die Baugenossenschaft Busecker Tal eG bewirtschaftet als Vermietungsgenossenschaft ausschließlich eigene Liegenschaften in den Gemeinden und Ortsteilen Großen-Buseck, Alten-Buseck, Reiskirchen, Lindenstruth sowie dem Stadtteil Gießen-Rödgen.

### Organe der Gesellschaft:

#### Vertretungsberechtigter Vorstand

Manfred Scheld u. Susanne Rosemann

Aufsichtsratsvorsitzender: Manfred Buhl, Buseck-Alten Buseck  
Stellvertreter Willi Jost, Buseck, Großen-Buseck

### Zuständige Aufsichtsbehörde:

Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V.  
Franklinstraße 62  
60486 Frankfurt am Main  
0 69 / 9 70 65 - 01  
0 69 / 9 70 65 - 1 47  
www.vdwsuedwest.de

### Mitgliederversammlung

Bürgermeister Dietmar Kromm und der 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten die Gemeinde Reiskirchen in der Mitgliederversammlung.

Die Baugenossenschaft Busecker Tal hatte zum 31.12.2020 lt. Geschäftsbericht 479 Mitglieder mit 2.396 Geschäftsanteilen. Die Gemeinde Reiskirchen ist mit einem 1 Geschäftsanteil in Höhe von 200 Euro beteiligt

## 5.7 Zentrum Arbeit und Umwelt Gießen GmbH (ZAUG)

Anschrift: Zentrum Arbeit und Umwelt - Gießener  
gemeinnützige Berufsbildungsgesellschaft mbH (ZAUG)  
Kiesweg 31  
35396 Gießen

### Gegenstand des Unternehmens:

Das Zentrum Arbeit und Umwelt - Gießener gemeinnützige Berufsbildungsgesellschaft (ZAUG gGmbH) bietet Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung für Jugendliche und Erwachsene aus der Region im Rahmen spezieller Förderprogramme mit dem Ziel der (Wieder-) Eingliederung auf den Arbeitsmarkt. Ausbildungswerkstätten, Zweckbetriebe und wirtschaftliche Geschäftsbetriebe in unterschiedlichen Wirtschaftszweigen wurden 1988 eigens für die Durchführung dieser Aufgabe eingerichtet. Gesellschafter der ZAUG GmbH sind alle Kreisstädte und Kreisgemeinden des Landkreises Gießen sowie die Universitätsstadt Gießen und der Landkreis Gießen als Hauptgesellschafter. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Gründungsmitglieder sind im Jahr 1988:

Stadt Gießen und Landkreis Gießen sowie die Gemeinden Heuchelheim, Reiskirchen und Wettenberg.

In den Jahren 1990 -1999 schließen sich weitere Kommunen des Landkreises an.

### Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung Heiko Bennewitz Dipl.-Sozialwissenschaftler

### Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung setzt sich zusammen aus jeweils einem Vertreter der folgenden Gesellschafter mit Anteil am Stammkapital:

	Höhe d. Stammkapitals	Anteil in %
Landkreis Gießen	136.000,00 €	50,185
Stadt Gießen	45.000,00 €	16,605
Gemeinde Wettenberg	10.000,00 €	3,690
Gemeinde Reiskirchen	5.000,00 €	1,845
Gemeinde Heuchelheim	5.000,00 €	1,845
Gemeinde Allendorf/Lda.	5.000,00 €	1,845
Gemeinde Biebertal	5.000,00 €	1,845
Gemeinde Buseck	5.000,00 €	1,845
Gemeinde Fernwald	5.000,00 €	1,845
Stadt Grünberg	5.000,00 €	1,845
Stadt Hungen	5.000,00 €	1,845

Gemeinde Langgöns	5.000,00 €	1,845
Stadt Laubach	5.000,00 €	1,845
Stadt Lich	5.000,00 €	1,845
Stadt Lollar	5.000,00 €	1,845
Stadt Linden	5.000,00 €	1,845
Stadt Pohlheim	5.000,00 €	1,845
Gemeinde Rabenau	5.000,00 €	1,845
Stadt Staufenberg	5.000,00 €	1,845
	271.000,00 €	100,00

Die Gemeinde Reiskirchen wird durch Bürgermeister Dietmar Kromm bzw. durch den 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten.

## 5.8 Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH

Anschrift: Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen

### Gegenstand des Unternehmens:

Die Breitband Gießen GmbH soll mit der Beauftragung die Breitbandversorgung für die Bevölkerung im Gebiet des Landkreises Gießen sicherstellen. Mit der Beauftragung soll die künftige Nachfrage der Bevölkerung abgedeckt werden, hierzu ist ein zukunftsfähiges Telekommunikationsnetz unabdingbar. Die Breitband Gießen GmbH bietet an, die Breitbanderschließung zugunsten der ortsansässigen Bürger und Unternehmen umzusetzen und ein „fibre-to-the-Curb“ (FTTC-Netz, Glasfasernetz) in Ergänzung zum Bestandsnetz der Telekom Deutschland GmbH und sonstiger Netze zu errichten, welches die Grundlage für eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Versorgung von mindestens 95 % der Haushalte im Gebiet einer Breitbandgeschwindigkeit von mindestens 16Mbit/s und bis zu 50 Mbit/s sicherstellen. Die Gemeinden sehen in der Schaffung einer flächendeckenden Breitbandversorgung in dem festgelegten Versorgungsgebiet und eine ausreichende Bandbreite bieten, als Gemeinwohl-aufgabe.

Gründung am 30.09.2011 gemäß Gesellschaftsvertrag

### Organe der Gesellschaft:

#### Geschäftsführer

Herr Stefan Bechthold, Fernwald

### Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung setzt sich zusammen aus jeweils einem Vertreter der folgenden Gesellschafter mit Anteil am Stammkapital:

	Höhe d. Stammkapitals	Anteil in %
Landkreis Gießen	12.508,00 €	50,00
Gemeinde Allendorf/Lda.	694,00 €	2,78
Gemeinde Biebental	694,00 €	2,78
Gemeinde Buseck	694,00 €	2,78
Gemeinde Fernwald	694,00 €	2,78
Stadt Gießen	694,00 €	2,78
Stadt Grünberg	694,00 €	2,78
Gemeinde Hungen	694,00 €	2,78
Gemeinde Langgöns	694,00 €	2,78
Stadt Laubach	694,00 €	2,78
Stadt Lich	694,00 €	2,78
Stadt Lollar	694,00 €	2,78
Gemeinde Rabenau	694,00 €	2,78
Gemeinde Reiskirchen	694,00 €	2,78
Stadt Staufenberg	694,00 €	2,78
Gemeinde Wettenberg	694,00 €	2,78
Stadt Pohlheim	694,00 €	2,78
Gemeinde Heuchelheim	694,00 €	2,78
Stadt Linden	694,00 €	2,78
	25.000,00 €	100,00

Die Gemeinde Reiskirchen wird durch Bürgermeister Dietmar Kromm bzw. durch den 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten.

## 5.9 Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG

Anschrift: Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG  
Oppenröder Str. 1,  
35463 Fernwald

### Gegenstand des Unternehmens:

Die Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen, das einen Freiflächen-Photovoltaik-Solarpark in Fernwald-Albach betreibt. Dies ist gemäß Satzung einziger Geschäftszweck. Dabei ist durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) geregelt, dass der gesamte erzeugte Strom zu festgelegten Konditionen für 20 Jahre zuzüglich des Installationsjahres vom vor Ort zuständigen Netzbetreiber abgenommen werden muss. Die Gesellschafter bestehen zu 50% aus Kommunen und 50 % aus Unternehmen, die an der Entstehung des Solarparks beteiligt waren, sowie dem zugehörigen Energieversorger und einer Bürgerenergiegenossenschaft, die für die Bürger Gesellschafterin ist.

Die Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 17.12.2012 gegründet und am 20.12.2012 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Gießen eingetragen. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Fernwald.

Organe der Gesellschaft:Geschäftsführer Herr Franz BorgmannGesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung setzt sich zusammen aus jeweils einem Vertreter der folgenden Gesellschafter mit Anteil am Kommanditkapital:

	Höhe des Kommanditkapitals	Anteil in %
Sonnenland eG	3.600,00 €	30,00
Gemeinde Fernwald	2.400,00 €	20,00
Stadtwerke Gießen	1.200,00 €	10,00
Lück Invest GmbH	1.200,00 €	10,00
Stadt Lich	600,00 €	5,00
Stadt Pohlheim	600,00 €	5,00
Stadt Linden	600,00 €	5,00
Gemeinde Buseck	600,00 €	5,00
Gemeinde Wettenberg	600,00 €	5,00
Gemeinde Reiskirchen	600,00 €	5,00
	12.000,00 €	100,00

Die Gemeinde Reiskirchen wird durch Bürgermeister Dietmar Kromm bzw. durch den 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten.

**5.10 Energiegesellschaft Lumdatal GmbH**

Anschrift: Energiegesellschaft Lumdatal GmbH  
 Alten-Buseck  
 Kiesacker 14  
 35418 Buseck

Gegenstand des Unternehmens:

Die Energiegesellschaft Lumdatal GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 04.05.2012 gegründet und am 10.05.2012 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Gießen eingetragen. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Buseck.

Gesellschafter des Unternehmens sind seit Beurkundung vom 28.03.2013 die Kommunen Allendorf/Lumda, Buseck, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Lollar, Pohlheim, Rabenau, Reiskirchen, Staufenberg und Wettenberg zu je 5 %, sowie die Bürgerenergiegenossenschaft Sonnenland eG mit 30 % und die Stadtwerke Gießen mit 20 % der Geschäftsanteile.

Die Energiegesellschaft Lumdatal GmbH ist ein Unternehmen, das laut Satzung die Errichtung und Unterhaltung von Energieanlagen aus erneuerbaren Energien betreibt. Bislang betreibt die Gesellschaft in eigener Regie einen Freiflächen-Photovoltaik-Solarpark in Staufenberg, Daubringen. Hierbei ist durch das EEG geregelt, dass der gesamte erzeugte Strom zu festgelegten Konditionen

für 20 Jahre zuzüglich des Installationsjahres vom Ort zuständigen Netzbetreiber abgenommen werden muss.

### Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung setzt sich zusammen aus jeweils einem Vertreter der folgenden Gesellschafter mit Anteil am gezeichneten Kapital:

	Höhe d. gezeich. Kapitals	Anteil in %
Sonnenland eG	7.560,00 €	30,00
Stadtwerke Gießen AG	5.040,00 €	20,00
Stadt Allendorf/Lda.	1.260,00 €	5,00
Stadt Lollar	1.260,00 €	5,00
Stadt Pohlheim	1.260,00 €	5,00
Stadt Staufenberg	1.260,00 €	5,00
Gemeinde Buseck	1.260,00 €	5,00
Gemeinde Ebsdorfergrund	1.260,00 €	5,00
Gemeinde Fronhausen	1.260,00 €	5,00
Gemeinde Rabenau	1.260,00 €	5,00
Stadt Reiskirchen	1.260,00 €	5,00
Gemeinde Wettenberg	1.260,00 €	5,00
	25.200,00 €	100,00

### Organe der Gesellschaft:

#### Geschäftsführer

Herr Dipl.-Phys. Uwe Kühn

Die Gemeinde Reiskirchen wird durch Bürgermeister Dietmar Kromm bzw. durch den 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten.

## **5.11 Sozialer Wohnungsbau und Strukturförderung Landkreis Gießen GmbH**

Anschrift: SWS GmbH c/o Landkreis Gießen  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen  
Telefon: 0641 9390-9347  
Fax: 0641 9390-1600

### Zweck und Gegenstand der Gesellschaft:

Gegenstand der Gesellschaft ist insbesondere eine gute, sichere, ökologische und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung sicherzustellen. Die Gesellschaft fördert insbesondere selbstbestimmtes und gemeinschaftliches Wohnen durch die Schaffung und Bereitstellung von Wohnraum nach den Bedingungen des sozialen Wohnungsbaus. Die Gesellschaft wird in erster Linie administrativ tätig, während die Leistungen im Zusammenhang mit der Errichtung von

Wohngebäuden sowie des Betriebes der Liegenschaften vorrangig von privaten Dritten erbracht wird. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann. Sie kann insbesondere Grundstücke und Gebäude in allen Rechts- und Nutzungsformen erwerben, errichten, sanieren, veräußern, bewirtschaften und betreuen; sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft anfallenden und damit zusammenhängenden erlaubnisfreien Aufgaben ausführen.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 126.000 Euro. Es ist eingeteilt in 126.000 Geschäftsanteile von jeweils 1,00 Euro.

	Höhe d. Stammkapitals	Anteil in %
Landkreis Gießen	51.000,00 €	40,00
Gemeinde Buseck	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Fernwald	5.000,00 €	4,00
Stadt Grünberg	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Heuchelheim	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Langgöns	5.000,00 €	4,00
Stadt Lich	5.000,00 €	4,00
Stadt Linden	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Rabenau	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Wettenberg	5.000,00 €	4,00
Stadt Laubach	5.000,00 €	4,00
Stadt Lollar	5.000,00 €	4,00
Stadt Hungen	5.000,00 €	4,00
Stadt Staufenberg	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Biebertal	5.000,00 €	4,00
Gemeinde Reiskirchen	5.000,00 €	4,00
	126.000,00 €	100,00

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführer

Herr Jens Köhler

Die Gemeinde Reiskirchen wird durch Bürgermeister Dietmar Kromm bzw. durch den 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten.

## 5.12 Holzvermarktung Mittelhessen GmbH

Anschrift: Holzvermarktung Mittelhessen GmbH  
 Steinbühlstr. 7  
 35578 Wetzlar  
 Telefon: 06441 963 66 67  
 E-Mail: g.dietrich@hvo-mittelhessen.de

Zweck und Gegenstand der Gesellschaft:

Gegenstand des Unternehmens ist die Vermarktung des Rundholzes aus den kommunalen Waldbetrieben der Gesellschafter. Die Gesellschaft kann ferner alle Geschäfte eingehen, die zur Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes dienlich sind. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Dienstleistungen für Dritte zu erbringen sowie sich an anderen Unternehmen zu beteiligen oder Kooperationen einzugehen.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 Euro.

	Höhe d. Stammkapitals	Anteil in %
Stadt Allendorf	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Biebertal	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Bischoffen	1.000,00 €	4,00
Stadt Braunfels	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Dietzhölytal	1.000,00 €	4,00
Stadt Dillenburg	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Driedorf	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Rabenau	1.000,00 €	4,00
Stadt Herborn	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Hohenahr	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Hüttenberg	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Lahнау	1.000,00 €	4,00
Stadt Staufenberg	1.000,00 €	4,00
Stadt Biebertal	1.000,00 €	4,00
Stadt Lich	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Mittenaar	1.000,00 €	4,00
Stadt Pohlheim	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Rabenau	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Reiskirchen	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Schöffengrund	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Siegbach	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Sinn	1.000,00 €	4,00
Stadt Solms	1.000,00 €	4,00
Gemeinde Wettenberg	1.000,00 €	4,00
Stadt Wetzlar	1.000,00 €	4,00
	25.000,00 €	100,00

Organe der Gesellschaft:Geschäftsführer

Herr Gerold Dietrich

Die Gemeinde Reiskirchen wird durch Bürgermeister Dietmar Kromm bzw. durch den 1. Beigeordneten Thomas Stumpf vertreten.

## 6. Mitgliedschaften in Körperschaften öffentlichen Rechts und Vereinen

Hier nun die Zusammenstellung der Mitgliedschaften in Körperschaften öffentlichen Rechts sowie Vereinen mit den entsprechenden Beträgen der Mitgliedsbeiträge bzw. Umlagen:

BDS - Bund deutscher Schiedsmänner u. Schiedsfrauen e. V.	318,00 €
Hess. Städte- und Gemeindebund e. V. (Verbandsumlage)	10.675,60 €
Hess. Städte- und Gemeindebund Umlage Freiherr v. Stein Institut	615,90 €
KGST Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement	950,00 €
Kreisversammlung des Hess. Städte- u. Gemeindebundes	307,44 €
KAV – Kommunalen Arbeitgeberverband e. V.	1.435,80 €
Hess. Verwaltungsschulverband (Verbandsumlage)	1.528,77 €
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e. V.	80,00 €
KFV – Kreisfeuerwehrverband Gießen e. V.	1.025,80 €
Musikschule IGS Busecker Tal	32,00 €
Rat der Gemeinden und Regionen Europas	262,00 €
Verein Region Gießener Land	1.742,74 €
Hegegemeinschaft Lahn II	17,25 €
LPV – Landschaftspflegevereinigung Gießen e. V.	650,00 €
OGV - Obst- u. Gartenbauverein Reiskirchen	12,78 €
OGV - Obst- u. Gartenbauverein Saasen	12,78 €
OGV – Obst- u. Gartenbauverein Lindenstruth	12,78 €
OGV – Obst- u. Gartenbauverein Hattenrod	12,78 €
OGV – Obst- u. Gartenbauverein Bersrod	12,78 €
PEFC Deutschland e. V.	117,35 €
Hessischer Waldbesitzerverband	545,40 €
Pro Bahn & Bus e. V.	139,00 €
Hess. Apfelwein- und Obstwiesenroute im Landkreis Gießen e. V.	62,00 €
Lahntal Tourismus Verband Stadt Allendorf/Lda.	1.275,12 €
Verein Region Gießener Land Regionalbudget	600,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b><u>22.444,07 €</u></b>